

Eiberger Geschichte und Bürgerfest am 30. Mai

Heimatgeschichtskreis feiert auch die Freiwillige Feuerwehr

Auf der Mitgliederversammlung des Heimatgeschichtskreises Eiberg ließ der Vorsitzende Christian Schlich die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren. Auch hat der Verein ein neues Heft zur letzten Ausstellung „Eiberg - einst und jetzt“ neu herausgegeben, das im Eiberger Café und beim Verein für sieben Euro erhältlich ist. Der Vorsitzende blickte auch auf den geschichtlichen Kaffeeklatsch zurück, beim dem der Verein sein 30jähriges Bestehen feiern konnte. Für ihr langjähriges Engagement im Vorstand zeichnete der Vorsitzende Wilhelm Grümer und Tobias Sies mit der Ehrennadel aus. Ausblick: Vorträge zur Lokalgeschichte, so u.a. über das Postwesen in Eiberg, die Teilung



Das Bürgerfest soll am 30. Mai starten.

Foto: Besler

Eibergs vor 100 Jahren und die Gründung des Eisenwerkes Neu-Schottland in Horst. Termine unter www.eiberg-heimatgeschichtskreis.de. Ein besonderes Highlight der Aktivitäten soll das Bürgerfest in Eiberg am 30. Mai anlässlich des 860. Ortsjubiläums und des 125. Jubiläums

der Freiwilligen Feuerwehr Horst-Eiberg sein. Ebenso kann die Jugendfeuerwehr Horst-Eiberg auf 30 Jahre ihres Bestehens zurückblicken können. Der Verein wird bis dahin die Geschichte des Feuerlöschwesens in Horst und Eiberg in einem Buch zusammenzustellen.